

## [Die Ukraine strebt Sanktionen gegen russische Düngemittel an](#)

**18.10.2022**

Die Ukraine wird die Aufnahme der mit einem Embargo belegten Düngemittel aus Russland in die neue EU-Sanktionsliste beantragen. Dies kündigte Wirtschaftsministerin Yuliya Svyrydenko an, wie der Pressedienst des Ministeriums mitteilte.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Ukraine wird die Aufnahme der mit einem Embargo belegten Düngemittel aus Russland in die neue EU-Sanktionsliste beantragen. Dies kündigte Wirtschaftsministerin Yuliya Svyrydenko an, wie der Pressedienst des Ministeriums mitteilte.

„Wir werden über das Außenministerium die Aufnahme eines Verbots des Kaufs von russischen Düngemitteln in das nächste Paket von EU-Sanktionen gegen Russland initiieren. Europa handelt zwar konsequent, aber noch nicht entschlossen genug in diese Richtung. Unserer Meinung nach kann nur ein vollständiges Verbot russischer Exporte den Krieg gegen die Ukraine stoppen“, sagte Swiridenko.

Zuvor hatte Russland gedroht, die Verlängerung des Getreideabkommens abzulehnen, wenn sich auf russischer Seite nichts tut, insbesondere was die Aufhebung der Beschränkungen für Düngemittellieferungen betrifft.

Der ukrainische Ministerpräsident Denis Schmyhal hatte zuvor erklärt, dass das Getreideabkommen verlängert werden würde. Die UNO erwartet eine Verlängerung des Abkommens um ein Jahr&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 173

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.